



Was ist bei der Wahl des Treuhandbüros zu beachten:

- Ruf des Beraters / Beraterin?
- Gehört er / sie einem Verband oder Berufsvereinigung an?
- Besitzt er / sie theoretische und praktische Erfahrung?
- Passt mir seine / ihre Philosophie (Arbeitsweise, Image)?
- Betrachtet er / sie meine Einzelprobleme nicht isoliert, sondern bereichsübergreifend (ganzheitlicher Ansatz)?
- Besitzt er / sie genügend Infrastruktur und Kapazitäten, um mich nach meinen Vorstellungen unterstützen zu können?
- Verfügt er / sie über ein Beziehungsnetz, das mir dienen kann?
- Bestätigt das persönliche Gespräch, dass er / sie sich mit meinem Problem echt auseinandersetzt (Einfühlungsvermögen, Engagement)?
- Will er / sie mir keine Standard-, sondern eine individuelle Lösung verkaufen?
- Ist er / sie offen und kann sich auch für Laien verständlich ausdrücken?
- Stimmt die „Chemie“ zwischen mir und ihm / ihr?
- Kann er / sie aufgrund seiner / ihrer Erfahrung und seines / ihres Know-hows nicht nur einzelne, sondern die Mehrheit meiner Bedürfnisse befriedigen und meine Probleme lösen?
- Ist der Standort seines / ihres Büros für mich gut (örtliche Erreichbarkeit)?
- Ist er / sie selbst mein Ansprechpartner/in? Wenn nicht: Ist seine / ihre Stellvertretung sichergestellt und kenne ich den / die Stellvertreter/in
- Begleitet er / sie meine Projekte von Anfang bis Ende, und lässt er / sie mich nach dem Start nicht „hängen“?
- Bin ich überzeugt, dass er / sie gegenüber Dritten die nötige Diskretion wahrt?
- Bin ich mit dem Honorar und dem Zahlungsmodus einverstanden?
- Bin ich mit dem Vertrag einverstanden? Ist er jederzeit kündbar?

Trotz gewissenhafter Bearbeitung und sorgfältiger Recherche kann keine Haftung für den Inhalt der Beiträge übernommen werden.